

Fassung des Moduls Homöopathie des Curriculums „Naturheilverfahren und Homöopathie“ der Bundesapothekerkammer

Kompetenzen im Bereich der Homöopathie

Der weitergebildete Apotheker kann

- die Einzelmittelhomöopathie von anderen komplementären Therapieverfahren (mit potenzierten Arzneien) und der Phytotherapie abgrenzen
- Grundbegriffe der Homöopathie erklären und zwischen natürlicher und unnatürlicher Krankheit sowie zwischen akuter und chronischer Erkrankung in der homöopathischen Krankheitslehre unterscheiden
- Herstellungsmethoden von homöopathischen Arzneimitteln erläutern
- die Dosierung von potenzierten Arzneien hinsichtlich der Potenzhöhe und Repetition erläutern und im Rahmen der Selbstmedikation auswählen
- die Reaktionen nach der homöopathischen Arzneigabe beurteilen und Kriterien für einen Therapieabbruch erkennen
- die Methodik der Arzneimittelfindung bei akuten und chronischen Krankheiten beschreiben und im Rahmen der Selbstmedikation bei Akutfällen selbst anwenden
- Patienten nach den Regeln der homöopathischen Kunst begleitend zur therapeutisch verordneten homöopathischen Langzeittherapie beraten
- die Eignung eines Krankheitsfalles für die homöopathische Selbstmedikation beurteilen, die Grenzen der Selbstmedikation erkennen und Patienten nach den Regeln der homöopathischen Kunst im Rahmen der Selbstmedikation beraten
- Empfehlungen für die Zusammenstellung von homöopathischen Reise- und Hausapotheken geben

Umfang:

36 Stunden à 60 Minuten

Teil 1: Grundlagen der Homöopathie (9 Stunden)

1. Grundbegriffe der Homöopathie (2 Stunden)

- Verständnis von Gesundheit, Krankheit, Heilung in der Homöopathie
- Lebenskraft, Ähnlichkeitsgesetz, Potenzierung, Einzelmittel
- Arzneimittelprüfung am Gesunden
- der homöopathische Krankheitsbegriff – Unterscheidung natürlicher und unnatürlicher, sowie akuter, akut epidemischer und chronischer Krankheit

- Abgrenzung der Homöopathie zur Therapie mit Komplexmitteln und Naturheilverfahren, z. B. Phytotherapie, anthroposophische Medizin, Bachblüten
- 2. Herstellung homöopathischer Arzneimittel (1,5 Stunden)**
 - Herstellungsmethoden bezüglich Urtinkturen, Verreibungen, weiteren Potenzierungen – Einglas- und Mehrglaspotenzen
 - Potenzreihen (C, D, Q) und Nomenklatur
 - Darreichungsformen
 - Homöopathisches Arzneibuch
 - 3. Überblick über die Forschungen zu Wirkprinzipien und klinischer Anwendung der Homöopathie (1 Stunde)**
 - 4. Rechtliche Grundlagen (1 Stunde)**
 - Überblick über die einschlägigen Rechtsvorschriften
 - Zulassungsstatus von Homöopathika
 - Auseinander von Globuli
 - 5. Begleitung der ärztlichen homöopathischen Therapie (1,5 Stunden)**
 - Fallaufnahme
 - Arzneifindung
 - Posologie (Wahl der Potenzhöhe, Repetition der Arzneigabe)
 - Arzneireaktionen
 - Heilungshindernisse, auch im Bezug auf Begleitbehandlungen
 - Behandlung interkurrenter Erkrankungen und Kommunikation zwischen Apotheker und Arzt
 - 6. Beratung bei der homöopathischen Selbstbehandlung (2 Stunden)**
 - Erkennen akuter Erkrankungen
 - Grenzen der Selbstbehandlung
 - Fallaufnahme, Anamnesetechnik (offenes Fragen, aktives Zuhören)
 - Wert der Symptome, Charakteristika, Hierarchisierung
 - Totalität der Symptome, vollständiges Symptom
 - Posologie (Wahl der Potenzhöhe, Repetition der Arzneigabe)
 - Verlaufsbeobachtung akuter Krankheiten
 - Heilungshindernisse (gleichzeitige Einnahme von Kaffee, Menthol etc. und deren Bewertung)
 - Vorstellung und Bewertung von Repertorisationsmöglichkeiten (Buch, Lochkartei, Software u. a.)

Teil 2: Klinische Indikationsbereiche (27 Stunden)

Hinweise:

Die Teilnehmer sollen die Grundlagen der Homöopathie und die Beratung in den angegebenen Indikationsgebieten anhand von Fallbeispielen und simulierten Patientengesprächen aktiv üben.

Wichtige Arzneimittelbilder sollen während des Seminars beispielhaft und ausführlich behandelt werden (2 Stunden).

1. Häufige Krankheitsbilder

Psychische Erkrankungen (2 Stunden)

- Akute seelische Störungen wie
 - Kummer
 - Heimweh
 - Schreck
 - Prüfungsangst
- leichte akute Befindlichkeitsstörungen

Notfall-Homöopathika (5 Stunden)

- akute Schmerzzustände
- Blutungen / Blutverlust
- Erfrierung
- Insektenstich
- Verheben
- Verletzungen (Knochenbrüche, Prellungen, Nervenverletzung, Augenverletzung etc.)
- leichte Verbrennungen, Sonnenbrand
- Wundliegen
- Zahnextraktionen
- Zahnschmerzen

Zusammenstellung der Haus- und Reiseapotheke (1 Stunde)

Erkrankungen des Verdauungstrakts (1,5 Stunden)

- Erbrechen / Durchfall
- Überessen
- leichte Intoxikationen (Alkohol, Nikotin, Lebensmittel)
- Koliken

Erkrankungen des Respirationstraktes (4 Stunden)

- Heuschnupfen

- Halsschmerzen
- Husten, Pseudokrapp
- Sinusitis
- Rhinitis

Erkrankungen der Haut (1 Stunde)

- Nesselsucht
- Sonnenallergie
- Abszesse, Karbunkel, Furunkel

Erkrankungen des Auges (0,5 Stunden)

- Konjunktivitis
- Gerstenkörner

Frauenspezifische Erkrankungen (0,5 Stunden)

- leichte Befindlichkeitsstörungen wie
 - akute Dysmenorrhoe

Erkrankungen des Urogenitaltraktes (0,5 Stunden)

- Harnwegsinfekte

2. Homöopathie in der Kinderheilkunde (4 Stunden)

- Zahnung bei Kleinkindern
- Koliken
- Fieber und Infekte
- Begleittherapie bei Kinderkrankheiten und Antibiotikatherapie
- Erbrechen, Durchfall, Obstipation
- Ohrenschmerzen

3. Homöopathie in Schwangerschaft, Wochenbett und Stillzeit (4 Stunden)

- Grundlagen der homöopathischen Behandlung in der Schwangerschaft (Dosierung, Angaben in der Gebrauchsinformation)
- Übelkeit / Erbrechen
- Sodbrennen
- Obstipation
- Hämorrhoidalleiden
- Kreislaufbeschwerden
- Rückenschmerzen
- Wochenbettbeschwerden (Wundheilung, Nachwehen)
- Mastitis
- Rhagaden